

**PROTOKOLL**  
**über die Gemeinderatssitzung**  
**am 05.05.2010, 19:00 Uhr**  
**Ort: Gemeindeamt Ulrichskirchen**

**Eingeladen und anwesend waren:**

Vbgrm. Josef Stöckelmayer	GfGR Susanne Wohner
GfGR Josef Holzbauer	GfGR Michael Neumann
GfGR Ludwig Wernhart	
GfGR Maria Schütz	GR Mag. Dieter Hackl
GR Josef Binder	GR Wolfgang Kraus
GR Ing. Karl Jansky	GR Johann Krexner
GR Katharina Riepl	GR Christian Mader
GR Rudolf Roschitz	GR Stefan Pangratz
GR Mag. Gerhard Schwaigerlehner	GR Rolf-Dieter Hensel
GR Mag. Walter Zigmund	GR Mag. Wolfgang Exler

Vorsitz: Bgm. Ernst Bauer  
Entschuldigt: Werner Dusella  
Protokoll: Heidi Holzmann

**TAGESORDNUNG:**

**Öffentlich:**

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzungen (Sitzung am 30.3. und konst. Sitzung am 6.4.2010)
3. Protokollführung
4. Bestellung der Ortsvorsteher
5. Bestellung von zwei Vorstandsmitglieder für den Gemeindeabwasserverband „Mittleres Rußbachtal“
6. Bestellung eines Mitgliedes für den Prüfungsausschuss des Gemeindeabwasserverbandes „Mittleres Rußbachtal“
7. Bestellung eines Umweltgemeinderates
8. Bestellung eines Jugendgemeinderates
9. Bestellung eines grundverkehrsbehördlichen Ortsvertreters
10. Bestellung eines Bildungsbeauftragten
11. Bestellung eines Sicherheitsreferenten
12. Bestellung eines Zivilschutzbeauftragten
13. Entsendung eines Vertreters in den Rußbach-Wasserverband
14. Entsendung von zwei Vertretern in den Rußbach-Oberlauf Wasserverband
15. Entsendung von zwei Vertretern für die Hauptschulgemeinde
16. Entsendung eines Vertreters für die polytechn. Schulen
17. Entsendung von Vertretern in den Tourismusverband „Östliches Weinviertel“
18. Entsendung von Vertretern in den regionalen Planungsbeirat Wien-Umland
19. Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“
20. Arbeitskreis „Ferienspiel“
21. Arbeitskreis „Verkehrskonzepte“
22. Arbeitskreis „Klimabündnis“
23. Arbeitskreis „Feuerwehrwesen“
24. Arbeitskreis „Abfallbehandlung“
25. Arbeitskreis „Sozialfond“
26. Arbeitskreis „Schule/Hort und Kindergarten“
27. Vergabe der Gemeindewohnung in Schleinbach

28. Altersteilzeitregelung
29. Betritt zum „vielfaltleben-Netzwerk“
30. Anfragen und Mitteilungen, die in die Kompetenz des Gemeinderates fallen

**Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:**

31. Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte

**TO 1) Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:**

Bgm. Ernst Bauer begrüßt die Anwesenden, erklärt GR Werner Dusella als entschuldigt, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Bgm. Bauer erklärt, die Herren Johann Krexner und Christian Mader noch anzugeloben und liest die Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Ulrichskirchen-Schleinbach nach besten Wissen und Gewissen zu fördern.“

Johann Krexner und Christian Mader legen durch Handschlag mit Bgm. Bauer und den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab.

**TO 2) Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung**

Bgm. Bauer teilt mit, dass gemäß den Bestimmungen der Gemeindeordnung, die Protokolle in Hinkunft vom Vorsitzenden, vom Schriftführer und von je einen Vertreter der im Gemeinderat vertretenen Parteien zu unterschreiben sind.

Folgende Klubsprecher wurden namhaft gemacht:

- ÖVP: Vbgm. Josef Stöckelmayer (Stv. GR Mag. Gerhard Schwaigerlehner)
- SPÖ: GfGR Susanne Wohner (Stv. GfGR Michael Neumann)
- Grünes Kleeblatt: GR Rolf-Dieter Hensel (Stv. GR Mag. Wolfgang Exler)

Da keine schriftlichen Einwendungen vorliegen gelten die Verhandlungsschriften der letzten Sitzungen als genehmigt.

**TO 3) Protokollführung**

Antrag Bgm. Bauer: Folgende Protokollführerinnen zu ernennen: Heidi Holzmann, Olivia Koglbauer, Ingrid Wagner. Es soll immer nur 1 Protokollführerin anwesend sein.

Das Protokoll soll den Bestimmungen des § 53 NÖ Gemeindeordnung entsprechen und als Antrags- und Beschlussprotokoll geführt werden. Er weist auf die Beschlüsse des Gemeinderates vom 18.5.2000 und 10.5.2005 hin.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

**TO 4) Bestellung der Ortsvorsteher**

Antrag Bgm. Bauer: Für die KG Ulrichskirchen GR Rudolf Roschitz, für die KG Schleinbach GR Ing. Karl Jansky und für die KG Kronberg GfGR Josef Holzbauer als Ortsvorsteher zu bestellen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

**TO 5) Bestellung von zwei Vorstandsmitglieder für den Gemeindeabwasserverband „Mittleres Rußbachtal“**

Antrag Bgm. Bauer: GfGR Ludwig Wernhart und GfGR Susanne Wohner zu bestellen.

Beschluss: Antrag mit 19 Stimmen angenommen. 1 Stimmenthaltung (GfGR Susanne Wohner).

**TO 6) Bestellung eines Mitgliedes für den Prüfungsausschuss des Gemeindeabwasserverbandes „Mittleres Rußbachtal“**

Antrag Bgm. Bauer: Mag. Dieter Hackl zu bestellen.

Beschluss: Antrag mit 19 Stimmen angenommen. 1 Stimmenthaltung (GR Mag. Dieter Hackl).

**TO 7) Bestellung eines Umweltgemeinderates**

Antrag Bgm. Bauer: Mag. Wolfgang Exler zu bestellen.

Beschluss: Antrag mit 19 Stimmen angenommen. 1 Stimmenthaltung (GR Mag. Wolfgang Exler).

**TO 8) Bestellung eines Jugendgemeinderates**

Antrag Bgm. Bauer: GR Katharina Riepl zu bestellen.

Antrag GfGR Susanne Wohner: GR Stefan Pangratz als 2. Jugendgemeinderat zu bestellen.

Bgm. Bauer bringt seinen Antrag zur Abstimmung: Antrag mit 13 Stimmen angenommen (11x ÖVP, 2x Grünes Kleeblatt). 7 Gegenstimmen (SPÖ).

Der Antrag von GfGR Wohner kommt daher nicht mehr zur Abstimmung.

GfGR Wohner: Die SPÖ Fraktion hat grundsätzlich keine Bedenken gegen GR Riepl, hätte sie aber nur dann gewählt, wenn 2 Jugendgemeinderäte bestellt worden wären.

**TO 9) Bestellung eines grundverkehrsbehördlichen Ortsvertreters**

Gem. § 9 Abs. 1 NÖ Grundverkehrsgesetz 2007 sind vom Gemeinderat nach jeder Gemeinderatswahl die Ortsvertreter neu bzw. wiederzubestellen.

GR Krexner Johann verlässt wegen Befangenheit den Raum.

Antrag Bgm. Bauer: Die Herren Krexner Josef für die KG Kronberg, Gadinger Wolfgang für die KG Schleinbach und Stöckl Leo für die KG Ulrichskirchen zu bestellen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

GR Krexner Johann nimmt wieder an der Sitzung teil.

**TO 10) Bestellung eines Bildungsbeauftragten**

Antrag Bgm. Bauer: GR Mag. Walter Zigmund zu bestellen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

**TO 11) Bestellung eines Sicherheitsreferenten**

Antrag Bgm. Bauer: GR Rudolf Roschitz zu bestellen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

**TO 12) Bestellung eines Zivilschutzbeauftragten**

Antrag Bgm. Bauer: GfGR Michael Neumann zu bestellen:

Beschluss: Antrag mit 19 Stimmen angenommen. 1 Stimmenthaltung (GfGR Michael Neumann).

**TO 13) Entsendung eines Vertreters in den Rußbach-Wasserverband**

Antrag Bgm. Bauer: GR Rudolf Roschitz zu entsenden mit Wirksamkeit nach der nächsten Verbandsversammlung im Herbst.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

**TO 14) Entsendung von zwei Vertretern in den Rußbach-Oberlauf Wasserverband**

Antrag Bgm. Bauer: GR Ing. Karl Jansky und GfGR Michael Neumann zu entsenden.

Beschluss: Antrag mit 19 Stimmen angenommen. 1 Stimmenthaltung (GfGR Michael Neumann).

#### **TO 15) Entsendung von zwei Vertretern für die Hauptschulgemeinde**

Antrag Bgm. Bauer: GR Josef Binder und GfGR Susanne Wohner zu entsenden.

Beschluss: Antrag mit 19 Stimmen angenommen. 1 Stimmenthaltung (GfGR Susanne Wohner).

#### **TO 16) Entsendung eines Vertreters für die polytechn. Schulen**

Antrag Bgm. Bauer: GR Josef Binder zu entsenden.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 17) Entsendung von Vertretern in den Tourismusverband „Östliches Weinviertel“**

Antrag Bgm. Bauer: GfGR Josef Holzbauer und GfGR Michael Neumann zu entsenden.

Beschluss: Antrag mit 19 Stimmen angenommen. 1 Stimmenthaltung (GfGR Michael Neumann).

#### **TO 18) Entsendung von Vertretern in den regionalen Planungsbeirat Wien-Umland**

Antrag Vbgm. Stöckelmayer: Bgm. Ernst Bauer und GR Wolfgang Kraus zu entsenden.

Beschluss: Antrag mit 19 Stimmen angenommen. 1 Stimmenthaltung (GR Wolfgang Kraus).

Vor Beginn des folgenden Tagesordnungspunktes schlägt Bgm. Bauer vor, für die Arbeitskreise nur die Vorsitzenden zu bestellen. Grundsätzlich können in jedem Arbeitskreis Vertreter jeder im Gemeinderat vertretenen Partei mitarbeiten, in Arbeitskreisen mit „Öffentlichkeitscharakter“ werden auch Außenstehende zur Mitarbeit eingeladen. Diese Einladungen werden vom Vorsitzenden durchgeführt. Die Vorsitzenden verschicken die Einladung auch an die Klubsprecher. Die Klubs entscheiden dann selbst, wer die Parteien in den Arbeitskreisen vertritt. Die Vertreter werden dann regelmäßig zu den Sitzungen der Arbeitskreise eingeladen.

Diesem Vorschlag stimmt der Gemeinderat zu.

#### **TO 19) Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“**

Antrag Bgm. Bauer: GR Dieter Hensel als Vorsitzenden zu bestellen.

Beschluss: Antrag mit 19 Stimmen angenommen. 1 Stimmenthaltung (GR Dieter Hensel).

#### **TO 20) Arbeitskreis „Ferienspiel“**

Antrag Bgm. Bauer: GR Katharina Riepl als Vorsitzende zu bestellen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 21) Arbeitskreis „Verkehrskonzepte“**

Antrag Vbgm. Stöckelmayer: Bgm. Ernst Bauer als Vorsitzenden zu bestellen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 22) Arbeitskreis „Klimabündnis“**

Antrag Bgm. Bauer: Mag. Wolfgang Exler als Vorsitzenden zu bestellen.

Beschluss: Antrag mit 19 Stimmen angenommen. 1 Stimmenthaltung (GR Mag. Wolfgang Exler).

#### **TO 23) Arbeitskreis „Feuerwehrwesen“**

Antrag Vbgm. Stöckelmayer: Bgm. Ernst Bauer als Vorsitzenden zu bestellen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 24) Arbeitskreis „Abfallbehandlung“**

Antrag Bgm. Bauer: GfGR Ludwig Wernhart als Vorsitzenden zu bestellen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 25) Arbeitskreis „Sozialfond“**

Antrag Bgm. Bauer: GfGR Susanne Wohner als Vorsitzende zu bestellen.

Beschluss: Antrag mit 19 Stimmen angenommen. 1 Stimmenthaltung (GfGR Susanne Wohner).

#### **TO 26) Arbeitskreis „Schule/Hort und Kindergarten“**

Antrag Bgm. Bauer: GfGR Maria Schütz als Vorsitzende zu bestellen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 27) Vergabe der Gemeindewohnung in Schleinbach**

Harald Holzmann hat per 30.4.2010 die Gemeindewohnung Top 2, Hauptplatz 1 in Schleinbach gekündigt.

Es liegen folgende Ansuchen vor:

- Robert Ingartler, Fasangasse 3, 2123 Schleinbach
- Gloria Holzmann, Feldweg 65A, 2123 Schleinbach
- Thomas Winna, Hinterleuthenweg 7, 2123 Schleinbach gemeinsam mit Petra Leeb, Feldgasse 10, 2123 Kronberg

Antrag Bgm. Bauer: Die Wohnung an Thomas Winna und Petra Leeb zu vergeben.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 28) Altersteilzeitregelung**

Die Förderung durch das AMS für das Altersteilzeitmodell Blockzeitregelung wurde seit 1.9.2009 von 100% auf 55% reduziert.

Antrag Bgm. Bauer: Zukünftige Altersteilzeitansuchen für Blockzeit zu diesen Bedingungen nicht mehr zu gewähren.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 29) Beitritt zum „vielfaltleben-Netzwerk“**

GR Mag. Exler erläutert die Hintergründe dieses Netzwerkes. Der Marktgemeinde Ulrichskirchen-Schleinbach entstehen durch den Beitritt keine Kosten, eine Zusammenstellung der bereits bestehenden bzw. zukünftigen Projekte wird zur Einsichtnahme für den Gemeinderat erarbeitet.

Die Inhalte sind:

***Die Marktgemeinde Ulrichskirchen-Schleinbach wird Partner des „vielfaltleben-Netzwerkes.“ und der Initiative „Countdown2010.“ der Weltnaturschutzorganisation IUCN.***

- *Sie erkennt die große Bedeutung der Biologischen Vielfalt, der Vielfalt unserer Natur, für ihre Lebensqualität und will sie daher erhalten und nachhaltig nutzen.*
- *Sie ist sich ihrer eigenen Verantwortung für die Erhaltung der Biologischen Vielfalt als Kapital für die Menschheit bewusst.*
- *Sie nimmt in ihrer täglichen Arbeit auf die Belange des Artenschutzes und die Erhaltung natürlicher Lebensräume Rücksicht.*
- *Sie bekennt sich zu den Prinzipien und Zielen des „Übereinkommens über die Biologische Vielfalt.“ und unterstützt dessen Umsetzung.*
- *Sie informiert ihre Bürgerinnen und Bürger über die große Bedeutung von Biodiversität.*
- *Sie trägt aktiv zur Erhaltung und Förderung der Lebensvielfalt bei.*
- *Sie entwickelt ein Konzept zum Schutz und zur Förderung der Biodiversität in der Gemeinde und beginnt spätestens 2010 mit dessen Umsetzung.*

Antrag Bgm. Bauer: Der Gemeinderat möge dem Beitritt zustimmen.

Beschluss: Antrag einstimmig angenommen.

#### **TO 30) Anfragen und Mitteilungen, die in die Kompetenz des Gemeinderates fallen**

GfGR Wohner: **Stellplatzausgleichsabgabe** – wie sieht es mit der Frequenz in der Wolkersdorfer Straße aus?

Bgm. Bauer: Nach erfolgter Kontrolle durch ihn selbst kann er kein erhöhtes Aufkommen feststellen – er bittet jedoch GfGR Wohner gemeinsam mit einem Mitglied der ÖVP Fraktion, die Situation selbst zu beobachten und in einer der nächsten Sitzungen zu berichten. GfGR Wohner stimmt zu.

GR Kraus: Gibt es Informationen über die Veranstaltung im April bezüglich **Winterfahrplan ÖBB**?

Bgm. Bauer: Heute erst ist die Niederschrift eingelangt, es wird in den nächsten Tagen eine Einladung an die Teilnehmer des AK Verkehrskonzepte erfolgen.

GR Hensel nimmt zu einigen Zughalten Stellung.

GR Kraus teilt mit, dass im Baumgassl und in der Hohen Schule einige **Keller** schwer einsturzgefährdet bzw. bereits eingestürzt sind. Der Bgm. als 1. Bauinstanz sollte hier eingreifen.

Bgm. Bauer gibt GR Kraus recht und bittet ihn, die Keller im Gemeindeamt zu melden, damit entsprechende Maßnahmen gesetzt werden können.

GR Hensel: Das Zubringerschild bei Weinlandkreuz führt über Kronberg zur A5 in beide Richtungen (Mistelbach und Wien). Warum wird der Autobahnverkehr nach Wien über den Kasanwirt geführt? Sinnvoller wäre es, den Wienverkehr über Riedenthal zu führen. Der Bgm. möge sich für diese Änderung einsetzen.

Auch möchte er über die weitere Vorgehensweise bezüglich der geplanten **Bodenmarkierungen auf der Bahnstraße** in Schleimbach informiert werden.

GR Jansky: Das Pro und Kontra in der Bevölkerung ist ziemlich ausgeglichen. Jeder möchte vor seinem Haus parken können. Er schlägt vor, das vorliegende Konzept mit den Einbauten mit kleinen Änderungen durchzuführen, dies jedoch im Zuge der geplanten Ortsverkabelung in 2 Etappen.

GR Hensel möchte als Probe die Markierungen so rasch als möglich in anbringen lassen.

GR Mag. Schwaigerlehner gibt Wilfersdorf als Beispiel von Rückbaumaßnahmen an – die Gemeinderäte sollten sich das ansehen.

GfGR Holzbauer teilt mit, dass er dem Stv. Straßenmeister bereits mitgeteilt hat, dass bei den **Wegweisern** bei der Abfahrt Wolkersdorf Nord und Hochleithen Kronberg fehlt. Es wurde ihm zugesagt, dass im April neue Schilder kommen – er hätte jedoch bis jetzt nichts davon gesehen.

GR Mader: Er hat eine Einbringung bezüglich der Abfahrt Ulrichskirchen – Sicht Rtg. Wolkersdorf – gemacht und es wurde äußerst schnell reagiert.

Bgm. Bauer: Es wird die **Resolution „Raus aus Euratom“** durchgegeben, die jeder Gemeinderat nach eigenem Gutdünken unterschreiben kann.

Bgm. Bauer beendet, da es keine weiteren Anfragen gibt, um 20.07 Uhr die Sitzung.